



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 17.07.2026 floatend Uhr | Martin Kürble

Letzter Schultag - Juli feiert

Das Schuljahr ist geschafft. Juli feiert! Das Zeugnis ist nicht sonderlich gut, aber es hat gereicht. Vielleicht ging es in diesem Schuljahr nicht so sehr ums Lernen im Unterricht, sondern ums Leben-Leben. Zum Beispiel ums Wohnen im eigenen Körper. Ums Sich-Selbst-Annehmen. Wichtig, wenn vor allem die anderen sich damit schwertun. Das Ganze hatte weit vorher angefangen. Aber es wurde für alle klar, als Juli auf einmal nicht mehr als Kai auf der Klassenliste stehen will, sondern als Juli – einfach dem Monat der Geburt. Und da ging das Ringen wirklich los. Mit Eltern, mit Freunden, mit Lehrern, mit allen, denen es schwer gefallen ist, die gewohnte Person loszulassen und Zeit brauchten, die - für sie - neue Persönlichkeit zu akzeptieren. In dieser Zeit sind Schule und Noten für Juli einfach scheißegal. Bis Juli mit Anna spricht. Anna ist die Sozialarbeiterin an der Schule. In vielen Gesprächen führt sie aus Hilflosigkeit in eigene Stärke und gibt Juli neue Motivation, das Leben in die Hand zu nehmen. Aus der Angst ein anderer sein zu müssen wird die feste Überzeugung, dass Juli genau so – mit allem was zu Juli gehört – richtig und in sich wirklich zuhause ist. Und damit kommen Ehrgeiz und Gewissheit, es schaffen zu können wieder zurück. Am Ende des Schuljahres hat es noch so grade gereicht, aber die Tendenz nach oben ist klar spürbar. Umso mehr Grund gibt es heute zu feiern. Für Juli und für alle, die einen langen, vielleicht schweren Weg hinter sich gebracht haben.

Martin Kürble, Düsseldorf